

Hyperdesmo C



Kalt schnellhärtendes Polyurea zur Abdichtung und Schutz, Flammhemmend.

Hyperdesmo C ist eine zweikomponentige, lösemittelhaltige, auf Polyurea basierte Flüssigfolie zur Abdichtung, die mittels lösemittelbeständiger Rolle, Zahnkelle oder Gummischieber aufgetragen werden kann. Das Material härtet schnell aus und bildet bereits nach 2 Stunden (gemessen bei 20°C, 55% relative Luftfeuchte) eine blasenfreie Membran. Das Resultat ist eine hochfeste, flammhemmende, dampfdiffusionsoffene Abdichtungsmembran mit starker Haftung auf vielen Untergründen. Das Produkt wurde als M2 (SNPE) sowie als B2 nach DIN 4102 zertifiziert. Des Weiteren ist es in Kombination mit unserem AKV-Spezialvlies nach ETAG 005 geprüft und somit auch als Abdichtung für Dächer, Balkone, Loggien und Laubengänge geeignet.

Verwendung

Anwendung mittels lösemittelbeständiger Rolle, Pinsel, Zahnkelle Gummischieber oder im Airless-Spritzverfahren in einer oder zwei Schichten mit einem min. Gesamtverbrauch von 1,5-2kg/m² ohne Vlies. Durch Einlage des Spezialvlies steigt der Verbrauch auf 3kg/m².

Produkteigenschaften

- Schnelle Aushärtung
- Mit Roller aufzubringen
- Flammhemmend
- Blasen- und defektfrei
- Anwendung auch bei niedrigen Temperaturen
- Exzellente Haftung auf fast allen Untergründen, mit oder ohne Nutzung spezieller Grundierungen
- Kälteresistent: Der Film bleibt auch bei Temperaturen von bis zu -40°C elastisch
- Exzellente mechanische Eigenschaften, hohe Reißfestigkeit, hohe Abriebfestigkeit
- Wasserdampfdurchlässig: Die Beschichtung atmet, so dass keine Ansammlung von Feuchtigkeit unter der Schicht entsteht

Eigenschaft	Spezifizierung
Verpackungseinheit	14kg (12,5+1,5) Empfohlen; 28kg (25kg+3kg)
Min. Gesamtverbrauch	Erste Schicht: 0,8 - 1 kg/m ² Zweite Schicht: 0,8 - 1 kg /m ² Min. Gesamtverbrauch: 1,5 - 2 kg/m ² ; Mit Vlieseinlage: 3 kg/m ²
Überarbeitbarkeit	6-24 Std.
Haltbarkeit	12 Monate originalverschlossen bei +5 bis +25°

Untergrundvorbehandlungen

Kann mit entsprechender Grundierung erfolgreich angewendet werden auf: Beton, Stahlbeton, Zementestrich, Faserzement, Mosaik, Fliesen ohne Lasur, alte Acryl- und Asphaltsschichten, Holz, korrodiertem Metall, galvanisiertem Stahl. Für Informationen zu anderen Untergründen kontaktieren Sie bitte unsere technische Abteilung.

Untergrundvoraussetzungen

- Standard Betonuntergrund
- Härte: R28 = 15 Mpa
- Feuchtigkeit: W < 10%
- Temperatur 5-35°C
- Rel.Luftfeuchtigkeit: < 85%

Minimaler Gesamtverbrauch

Erste Schicht: 0,8 - 1 kg/m² Zweite Schicht: 0,8 - 1 kg /m² Min. Gesamtverbrauch: 1,5 - 2 kg/m²; Mit Vlieseinlage: 3 kg/m²

Topfzeit

20-30 Minuten

Verarbeitung

Grundieren Sie die Fläche gemäß der o.g. Richtlinien. Benutzen Sie einen Mischer mit geringer Drehzahl (300rpm) zum Mischen der Komponenten. Fügen Sie 5-10% Solvent-01 hinzu für Sprühapplikationen. Bitte beachten! Die Topfzeit der Mischung beträgt 20-30 Minuten.

Arbeitsvorbereitungen

Reinigen Sie den Untergrund wenn möglich mit einem Hochdruckreiniger. Entfernen Sie ggf. Öl, Fett und Wachsrückstände. Zementschlämme, lose Partikel, Trennmittel und gehärtete Membrane müssen entfernt werden. Unebenheiten auf der Oberfläche sollten gefüllt werden. Ein generelles Aufrauen des Untergrundes ist immer zu empfehlen.

Anwendung

Auftrag mittels lösemittelbeständiger Rolle, Zahnkelle, Pinsel, Gummischieber oder im Airless- Sprühverfahren (200-250 bar) in ein oder zwei Schichten. Wiederbeschichtungszeit von 48 Std. nicht überschreiten.

Sicherheitsinformation

Enthält flüchtige entflammbare Lösemittel. Nur in gut belüfteten, rauchfreien Bereichen und fern von offenem Feuer verwenden. In geschlossenen Räumen Ventilatoren und Masken mit Aktivkohlefilter verwenden. Lösemittel sind schwerer als Luft und sammeln sich daher im Bodenbereich an. Das MSDS (Material Sicherheitsdatenblatt) ist auf Anfrage erhältlich.

Reinigung

Reinigung der Werkzeuge und Geräte zunächst mit Papier und anschließend mit Solvent-01. Roller sind nicht wiederverwendbar.

Zertifizierung

- CE: ETA-18/0946
- SNPE Standard (Frankreich, M2)
- DIN 4102 Standard (B2)

Technische Spezifikation:

Eigenschaft	Einheit	Methode	Spezifizierung
Viskosität (Brookfield)	cP	ASTM D2196-86, @ 25°C	1500-2500
Aushärtung	Tage		2-12 Std. in Abhängigkeit zu Temperatur und relativer Luftfeuchte
Überarbeitbarkeit	-		6-24 Std.
Spezifisches Gewicht	gr/cm ³	ASTM D1475/DIN 53217/ISO 2811 bei 20°C	1,36
Anwendungstemperatur	°C		-40 bis 80
Haftung auf Beton	kg/cm ² (N/mm ²)	ASTM D4541	>20 (>2)
Härte	Shore A/D	ASTM D2240/DIN 5305/ISO R868	70
Reißfestigkeit	kg/cm ² , N/mm ²	ASTM D1475/DIN 5305/ISO 868	9
Brandverhalten	-	DIN EN ISO 13501-1:2010-01	Broof (t1), Euroclass E
Chemische Belastbarkeit	Tage		5-7 Tage
Max. Schocktemperatur	°C	-	200
Bruchfestigkeit	N/mm ²	DIN EN 196-1	9
Zugfestigkeit	N/mm ²	DIN EN 196-1	<3
Flammpunkt	°C		42
Nutzungsdauer			W3 (25 Jahre)
Nutzlast			P1
Minimale Dachneigung			S1-S4
Hydrolyse (8% KOH, 14 Tage RT)			keine Veränderung der elastomeren Eigenschaften
Hydrolyse (H ² O, 14 Tage Zyklus RT 100°C)			keine Veränderung der elastomeren Eigenschaften
HCL (Ph=2, 10 Tage bei 80°C)			(keine Veränderung der elastomeren Eigenschaften')

Nach Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig. Technische Änderungen im Laufe der Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Dieses Technische Merkblatt kann und soll nur unverbindlich beraten. Da die Anwendung und Verarbeitung dieses Produkts außerhalb unseres Einflusses liegt und die verschiedenen Untergründe und Beanspruchungen Einflüsse auf die Wahl des Arbeitsverfahrens haben können, befreit unsere Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche den Verarbeiter nicht vor der eigenen Prüfung unserer Werkstoffe auf ihre Eignung für die beabsichtigten Zwecke. Das gilt auch für die Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahren, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Übrigen gelten unsere „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“.